

## Pressemitteilung

### **Sparkasse warnt vor Telefonbetrug – Betrüger geben sich als Mitarbeiter aus.**

Wuppertal, 25. Februar 2021

Aktuell werden Kundinnen und Kunden der Sparkasse Wuppertal von Betrügern angerufen, die sich als Sparkassen-Berater ausgeben und die Weitergabe von Online-Banking-Zugangsdaten verlangen. Verwendet werden dabei oft bekannte Rufnummern der Sparkasse, so dass es für Kunden so aussieht, als ob es sich um einen Anruf seines Beraters handelt.

Bei den betrügerischen Telefongesprächen wird zum Beispiel behauptet, dass das Online-Banking des Kunden gehackt oder Geld unberechtigt von seinem Konto abgebucht wurde. Unter dem Vorwand einer Prüfung oder einer Rückbuchung fragt der Täter nach Zugangsdaten zum Online-Banking. Anschließend wird auch noch eine TAN (Transaktions-Nummer) eingefordert. Diese Daten kann der Betrüger zur Durchführung von betrügerischen Online-Banking-Überweisungen nutzen.

„Seit letzter Woche haben wir bereits mehrere Betrugsversuche verzeichnet. Wir sehen es als unsere Pflicht an, Wuppertalerinnen und Wuppertaler zu warnen und für das Thema zu sensibilisieren“, sagt Florian Baumhove, Pressesprecher der Sparkasse. „Unsere Berater fragen niemals vertrauliche Daten, wie TAN-Nummern, Passwörter oder PIN-Nummern am Telefon oder über andere Kanäle, ab. Wer danach fragt, ist in betrügerischer Absicht unterwegs“.

Die Sparkasse rät dringend dazu, solche Anrufe sofort zu beenden, um den Betrügern keine Chance zu geben. Kunden, die ihre Daten bereits weitergegeben haben, sollen sich umgehend mit der Sparkasse Wuppertal in Verbindung setzen und ihre Konten sperren lassen.

Die **Digitale Sparkassen-Beratung** ist montags bis freitags von 8 bis 22 Uhr für die Kunden da und ist unter **0202 488-2424** zu erreichen.

Für weitere Informationen und Fragen:  
Pressesprecher Florian Baumhove  
florian.baumhove@sparkasse-wuppertal.de  
Tel. 0202 488-5230